

- Prochaska in Teschen**
3355. **Bomsdorff, Th. v.**, Eisenbahnkarte v. Oesterreich-Ungarn. Lith. u. color. 1872. gr. Fol.  $\frac{1}{2}$  f
3356. **Mühlbacher, S.**, Wiener Instradirungsweiser f. Correspondenzen u. Zeitungen. 1872. 4. Geb. \*\* 6 f
3357. **Müller, W.**, der Reichs-Advokat. 2. Aufl. 9. Bfg. gr. 8. 6 Nf
3358. **Zahlungs- u. Versendungs-Liste** (f. Oesterreich). Hoch 4. \*\*  $\frac{1}{3}$  f
- D. Reimer in Berlin.**
3359. **Klepert, H.**, Wandkarte d. deutschen Reiches. 9 Blatt. 4. Aufl. 1: 750,000. Lith. u. color. gr. Fol. \*  $3\frac{1}{3}$  f; aufgezo- gen in Mappe \* 6 f; aufgezo- gen m. Stäben \*  $6\frac{2}{3}$  f
- G. Reimer in Berlin.**
3360. **Oppenhoff, F. G.**, das Strafgesetzbuch f. das deutsche Reich. 2. Ausg. 2. Hälfte. gr. 8. \*  $2\frac{1}{6}$  f
3361. **Verzeichniss**, alphabetisches, der deutschen Kauffahrteischiffe nach dem Bestande am Schlusse d. Jahres 1870. gr. 8. Cart. \*  $\frac{2}{3}$  f
- Mayer in Stuttgart.**
3362. **Kempis, der kleine**, od.: Sprüche u. Gebete aus den meistens unbekanntesten Werken d. Thomas v. Kempis. 32. \* 3 Nf
- Seehagen in Berlin.**
3363. **Wagner, G. D.**, Choräle u. Lieder f. Schule u. Familie. 2. Aufl. gr. 8. \*  $\frac{1}{6}$  f

- Steiger in New-York.**
3364. **Conversations-Lexikon**, deutsch-amerikanisches, bearb. v. A. J. Schem. 54. Bfg. gr. 8. In Comm.  $\frac{1}{4}$  f
- S. Tauchnitz in Leipzig.**
3365. **Collection of british authors**. Copyright ed. Vol. 1212. gr. 16. \*  $\frac{1}{2}$  f  
Inhalt: Dorothy Fox by Mrs. Parr.
- Fittler in Dresden.**
3366. **Berthold, G.**, u. **Neumeister**, Nachlesen. Romantische Erzählgn. 1. Bd. 16. Hft. gr. 8. 3 Nf
- Theolog. Verlags-Anstalt in Trienz.**
3367. **Reeb, G.**, Thesaurus philosophorum seu distinctiones et axiomata philosophica. 16. \* 16 Nf
- Weber in Leipzig.**
3368. **Pagenstecher, A.**, Sicht u. Rheumatismus. 8. \*  $\frac{1}{2}$  f
- Wesermann in Braunschweig.**
3369. **Mädler, J. H. v.**, Geschichte der Himmelskunde. 1. Bd. 3. Lfg. gr. 8. \*  $\frac{1}{3}$  f
3370. **Wymper, G.**, Berg- u. Gletscherfahrten in d. Alpen in den J. 1860—1869. 3. Bfg. gr. 8. \*  $\frac{1}{2}$  f

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltene Pettizelle oder deren Raum mit  $\frac{1}{2}$  Rgr., alle übrigen mit  $\frac{1}{4}$  Rgr. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. f. w.

[12706.] Kiel, im März 1872.  
Seit dem 1. Mai 1867 bin ich an der Hand einer nunmehr 5jährigen Erfahrung zu der klaren Ueberzeugung gelangt, dass in der Gegenwart das Gedeihen des örtlichen Antiquariats nothwendig bedingt sei durch den zu gleicher Zeit damit verbundenen Verkauf neuer Bücher. Auf Grund dieser Erkenntniss habe ich, ausserdem aber auch noch von kompetenter Seite mehrfach dazu aufgefordert, mich jetzt dazu entschlossen, neben meiner bisherigen Verlags- und Antiquariatshandlung ein Sortimentsgeschäft zu eröffnen und zwar in einem neuen, in lebhafter Gegend belegenen Geschäftslocale.  
Für dieses in der zweiten Hälfte d. M. zu eröffnende combinirte Geschäft werde ich alsdann

**G. v. Maack's**

#### Buchhandlung und Antiquarium

firmiren, indem ich Sie zugleich ersuche, alle Activa und Passiva meiner bisherigen Firma G. v. Maack's Verlag und Antiquarium auf die neue Firma gefälligst übertragen zu wollen.

Meinen Bedarf an Neuigkeiten beabsichtige ich einstweilen noch selbst zu wählen; dagegen wird mir die regelmässige Zusendung aller Circulare, Kataloge, Prospekte, Probenummern und sonstiger Betriebsmittel höchst erwünscht und willkommen sein.

Festverlangtes wird bei Bewilligung höheren Rabatts mein langjähriger Commissionär, Herr Carl Friedr. Fleischer in Leipzig stets haar für mich einlösen; lieb wäre es mir aber, wenn Sie, zum Zweck der beiderseitigen Erleichterung und Vereinfachung des Verkehrs zwischen uns, vielleicht die Gefälligkeit hätten, durch Ausfü-

lung des untenstehenden Zettels mich freundlichst davon zu benachrichtigen, zu welchen festgestellten Bedingungen Sie mir Ihren Verlag einzufür allemal gegen haar ablassen möchten.

Mein neues Unternehmen dem geneigten Wohlwollen der Herren Verleger bestens empfehlend

Hochachtungsvoll ergebenst

**G. v. Maack.**

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

[12707.] Kreuznach, den 1. April 1872.

P. P.

Wir erlauben uns Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, daß mit dem heutigen Tage unser Sortiments-Geschäft ohne Activa und Passiva an Herrn Chr. Plein aus Andel a. d. Mosel übergeht. Die Disponenden, sowie alles pro 1872 fest und à condition Bezogene übernimmt Herr Chr. Plein auf eigene Rechnung, die Genehmigung der betreffenden Herren Verleger voraussetzend. Die wenigen Passiva werden von uns selbst erledigt.

Unser Verlagsgeschäft wird von heute ab unter der Firma: „J. H. Maurer's Verlagsbuchhandlung“ in bisheriger Weise fortbestehen; wir liefern unsern Verlag nur in Leipzig aus und bitten alle Bestellungen stets direct nach dorten an unsern Commissionär, Herrn W. Drey, welcher auch ferner unsere Commission besorgt, senden zu wollen.

Indem wir somit aus dem Sortiments-Buchhandel scheiden, sagen wir unsern besten Dank für das uns bisher so reich geschenkte Vertrauen und bitten ganz ergebenst, dasselbe auch auf unsern Herrn Nachfolger übertragen zu wollen.

Wir empfehlen denselben der besonderen Gunst unserer Herren Collegen.

Hochachtungsvoll

**J. H. Maurer's Verlagsbuchhandlung.**

Kreuznach, den 1. April 1872.

P. P.

Wie Sie aus vorstehender Anzeige zu ersehen belieben, habe ich mit dem heutigen Tage das hier bestehende Sortiments-Geschäft in Firma: J. H. Maurer's Hofbuchhandlung ohne Activa und Passiva käuflich übernommen.

Ich werde dasselbe unter der Firma:

**J. H. Maurer's Hofbuchhandlung**  
(Chr. Plein)

weiter fortführen und bitte ganz ergebenst, das meinem Herrn Vorgänger so reich geschenkte Vertrauen auch auf mich gütigst übertragen zu wollen.

Durch eine mehrjährige Thätigkeit in den geschäftigen Handlungen der Herren Aug. Boltening in Minden, J. H. Heuser in Neuwied und Joh. Pöffler in Mannheim glaube ich mir die Fähigkeiten erworben zu haben, welche zur Führung eines eigenen Geschäftes erforderlich sind; ich bitte daher ganz ergebenst, mein Unternehmen bestens zu unterstützen.

Die diesjährigen Disponenden, sowie alles pro 1872 fest und à condition an die bisherige Firma gelieferte bitte auf mein Conto zu übertragen.

Meine Commission habe ich Herrn W. Drey in Leipzig übertragen; derselbe wird stets in Stand gesetzt sein, Festverlangtes bei Creditverweigerung haar einzulösen.

Gediegene belletristische Nova in deutscher, französischer, englischer und russischer Sprache sind mir unverlangt sehr erwünscht. Alles Uebrige werde ich selbst wählen.

Hochachtungsvoll

**Chr. Plein,**

in Firma: J. H. Maurer's Hofbuchhandlung.

Herr J. H. Maurer hört auf zu zeichnen:

J. H. Maurer's Hofbuchhandlung

und wird zeichnen:

J. H. Maurer's Verlagsbuchhandlung.

Herr Chr. Plein wird zeichnen:

J. H. Maurer's Hofbuchhandlung

(Chr. Plein).